



**Stadt Neu Land Newsletter #3 –  
Wädenswiler Dialoge gestartet**  
Projekt „Stadt Neu Land“, Gesamtrevision der  
Nutzungsplanung, Stadt Wädenswil

**Planen und Bauen**  
Florhofstrasse 3  
Postfach  
8820 Wädenswil  
Direkt 044 789 73 26  
sandro.capeder@waedenswil.ch  
www.waedenswil.ch

Sehr geehrte Damen und Herren

Der erste Wädenswiler Dialog hat am 13. November mit 80 Teilnehmenden erfolgreich stattgefunden. Auf der Website [<https://www.stadtneuland.ch/veranstaltung/dialog1>] finden Sie einen Kurzbeschrieb, die Präsentationsfolien der Veranstaltung sowie ein paar Impressionen.

Am **Mittwoch, 27. November**, findet in der Kulturhalle Glärnisch der zweite Wädenswiler Dialog mit dem Titel «Wädenswil wächst – aber wie dicht und auf welche Art?» statt. Dann diskutieren Stadtpräsident Philipp Kutter, Kantonsplaner Wilhelm Natrup, Prof. Dr. Stefan Kurath von der ZHAW, Dr. Gabriela Muri von der Universität Zürich sowie Lukas Bühlman, Direktor EspaceSuisse, wie bauliche Verdichtung gelingt und was zu beachten ist, damit mehr Qualität entsteht.

Über Ihre Teilnahme freuen wir uns. Eine Anmeldung ist nicht notwendig. Danke auch, wenn Sie Freundinnen und Bekannte über die Veranstaltung informieren.

Der zweite Wädenswiler Dialog wird die letzte öffentliche Veranstaltung im Jahr 2019 sein. Aber bereits im März 2020 starten die Workshops vor Ort in Hütten, Schönenberg und Wädenswil. Dort haben Sie Gelegenheit, die Ergebnisse der Ortsteilanalysen zu kommentieren und Anforderungen an die Gesamtrevision der Nutzungsplanung zu formulieren. Für die Workshops vor Ort ist aus organisatorischen Gründen eine Anmeldung nötig. Die Daten und Anmeldemöglichkeit finden Sie auf der Webseite [[verlinken: https://www.stadtneuland.ch/veranstaltungen](https://www.stadtneuland.ch/veranstaltungen)].

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme an den Veranstaltungen.

Freundlich grüsst

Sandro Capeder, Projektleiter

## RÜCKBLICK

### **Start der Wädenswiler Dialoge erfolgt**

Am 13. November fand der erste Wädenswiler Dialog statt. Rund 80 Teilnehmende fanden sich hierfür in der Kulturhalle Glärnisch ein zum Thema „Vier Orte, eine Stadt?“.

Zu Beginn des Abends sollten die Teilnehmenden Wädenswil, Au, Schönenberg und Hütten mit jeweils einem Wort via Smartphone beschreiben. Vom „urbanen“ Wädenswil, über die „industrielle“ Au, hin zum „ländlichen“ Schönenberg und dem „Bergdorf“ Hütten wurden zahlreiche weitere Begriffe gesammelt. Der Wädenswiler Historiker Adrian Scherrer beschrieb in seinem Referat, dass diese auch heute erlebte Mischung von städtischem und ländlichem Flair einer lange bestehenden Charakterisierung der Region entspricht.

Anschliessend diskutierten Stadtrat Heini Hauser, Adrian Scherrer (Historiker Wädenswil), Kathrin Felder (Mitglied Quartierverein Au), Sandra Mächler-Lattmann (Vorstandsmitglied Quartierverein Hütten), Ueli Landis (Präsident Dorfverein Schönenberg) sowie Prof. Stephan Käppeli von der Hochschule Luzern, was das neue Wädenswil auszeichnet und welche Herausforderungen der Gemeindegemeinschaft mit sich bringt. Zahlreiche Fragen der Teilnehmenden wurden durch das Podium behandelt und schliesslich kam die Einigung „Wir sind unterschiedlich und das ist gut so“.

Hier [www.stadtneuland.ch/veranstaltung/dialog1](http://www.stadtneuland.ch/veranstaltung/dialog1) finden Sie einige Impressionen und den Bericht zur Veranstaltung.

---

## AUSBLICK

### **Wädenswiler Dialog Nr. 2: Wädenswil wächst – aber wie dicht und auf welche Art?**

Mittwoch, 27. November 2019, 19:30 – 21:30 Uhr, Kulturhalle Glärnisch Wädenswil, Neudorfstrasse 4, 8820 Wädenswil

Wädenswil soll nach Vorgaben des Kantons wachsen – für mehr Einwohnerinnen und Einwohner, mehr Arbeitsplätze und mehr Handel und Bildung. Dazu muss mehr gebaut werden. An welchen Orten und auf welche Weise ist im kommunalen Richtplan festgehalten. Aber wie lässt sich die bauliche Entwicklung steuern und was ist zu beachten, damit mehr «Qualität» entsteht? Gemeinsam mit Expertinnen und Experten untersuchen wir die Anforderungen an Strategien der Innenentwicklung und diskutieren Chancen und Gefahren der baulichen Verdichtung für Wädenswil.

Mit

- Stadtpräsident Philipp Kutter
- Wilhelm Natrup, Kantonsplaner
- Prof. Dr. Stefan Kurath, ZHAW, Leiter Institut Urban Landscape

- Dr. Gabriela Muri, Universität Zürich, Institut für Sozialanthropologie und Empirische Kulturwissenschaft
- Lukas Bühlman, Direktor EspaceSuisse, Verband für Raumplanung

Eine Anmeldung ist nicht nötig. Alle Informationen: [www.stadtneuland.ch/veranstaltungen](http://www.stadtneuland.ch/veranstaltungen)

### **Workshops vor Ort im März 2020**

Für die Workshops vor Ort im März 2020 kann man sich per sofort unter [www.stadtneuland.ch/veranstaltungen](http://www.stadtneuland.ch/veranstaltungen) anmelden.

#### **«Gemeinsam Perspektiven entwickeln»**

- 5. März 2020: Fokus Hütten
- 9. März 2020: Fokus Schönenberg
- 10. März 2020: Fokus Wädenswil
- 12. März 2020: Fokus Au
- 17. März 2020: Fokus Wädenswil Zentrum

Die Workshops beginnen um 18:00 Uhr und dauern bis 22:00 Uhr. Für Verpflegung ist gesorgt. Eine Anmeldung ist notwendig.